

Weitere Vorschläge

zur Ergänzung der Renovabis-Pfingstnovene 2018

...in Verbindung mit der Eucharistiefeier
und bei Wort-Gottes-Feiern

Das Novenengebet um den Heiligen Geist kann in Form einer kurzen Andacht unmittelbar vor oder nach einer Eucharistiefeier oder Wort-Gottes-Feier gebetet werden. An Werktagen kann das Formular des betreffenden Tages anstelle von Fürbitten genommen werden.

Lieder zu Pfingsten/Heiliger Geist: GL 341-351

1

Weitere Möglichkeiten, die Pfingstnovene im Gottesdienst bewusst zu machen:

- vor dem Einzug in der Sakristei vorbereitendes gemeinsames Heilig-Geist-Gebet aller liturgischen Dienste
- in einer knappen Einführung nach der Begrüßung zu Beginn der Feier
- in der Einladung zum Allgemeinen Schuldbekenntnis
- in passend frei formulierten Christus-Prädikationen einer Kyrie-Litanei
- in kurzen Einführungen zu den Schriftlesungen
- in einer Homilie/Predigt
- bei der Gestaltung der Fürbitten
- in der Einladung zum Friedenszeichen
- in einer Kommunionmeditation
- nach dem Schlussgebet Überleitung zum Novenengebet eventuell mit einem Lied und/oder Gebet, danach Schrifttext, Betrachtung und Gebet vom jeweiligen Tag der Novene, danach Segen und Entlassung gemäß Messbuch

Tagzeitenliturgie

Man folgt dem im Stundenbuch für Laudes, Vesper oder die kleinen Horen angegebenen Ablauf oder wählt ein geeignetes Modell aus dem Gotteslob Anstelle der

kurzen Schriftlesung der Tagzeitenliturgie kann der Schrifttext vom jeweiligen Tag der Novene verwendet werden. Die entsprechende Betrachtung schließt sich an.

Sonderformen

Marianische Andachten

Wo in den Tagen der Pfingstnovene eine Maiandacht üblich ist, können darin auch die Elemente der Pfingstnovene in die Feier so einbezogen werden wie sonst marianische Andachtsabschnitte aus dem GOTTELSOB (z. B. GL 676,4 oder die Litanei 567 oder 568). Es kann auch die Andacht „Heiliger Geist“ (G 675) verwendet oder das Rosenkrangesätz „... Jesus, der uns den Heiligen Geist gesandt hat“ gebetet werden.

„Pfingst-Rosenkranz“

Von Romano Gardini stammen fünf Gesätze eines eigenen Rosenkranzgebetes für Pfingsten, die gut in die Pfingstnovene passen.

1. Jesus, der die Seinen nicht als Waisen zurücklassen wollte.
2. Jesus, der seinen Jüngern einen anderen Beistand verheißen hat.
3. Jesus, der den Heiligen Geist wie einen Sturm vom Himmel gesandt hat.
4. Jesus, dessen Geist die Kirche durchweht und regiert.
5. Jesus, dessen Geist das Innerste unseres Herzens erfüllt.

Fürbitten

zur Ergänzung der Renovabis-Pfingstnovene 2018

Menschen aus allen Völkern verstehen die frohe Botschaft, weil sie die Kraft des Heiligen Geistes wie einen Sturm erfahren. Darum beten wir:

Für die Führer in den großen Religionen, für die Menschen, die sich ganz von ihrem Glauben leiten lassen: um die Gabe der Unterscheidung der Geister, damit sie Gottes Willen und die Wahrheit in der Überzeugung Andersgläubiger zu erkennen vermögen. – Stille –

Fürbittruf „Sende aus deinen Geist“

GL 312, 2

Für die Frauen und Männer, die nach Wegen suchen, wie der Glaube auch in Zukunft in unserem Land lebendig bleibt: um Offenheit für das, was die Menschen brauchen, und um die Klugheit, die richtigen Entscheidungen zu treffen. – Stille –

Fürbittruf

Für die Mächtigen in der Politik und für jene, die auf die öffentliche Meinung großen Einfluss haben: um Achtung vor der Würde eines jeden Menschen und um ein gutes Urteil darüber, was notwendig und gut ist. – Stille –

Fürbittruf

Für die Menschen in leiblicher oder seelischer Not, hier unter uns, in unserer Gemeinde, in unserem Land und auf der ganzen Welt: um die Kraft und die Hilfe, die sie brauchen. – Stille –

Fürbittruf

Für alle, die Orientierung suchen, besonders für die jungen Menschen, die danach fragen, wofür sie leben sollen: um Klarheit im Denken und um ein großmütiges Herz für die richtigen Entscheidungen. – Stille –

Fürbittruf

Für die Verstorbenen; wir beten heute besonders für ...

– Stille –

Fürbittruf

Allmächtiger Gott. Wie du am ersten Pfingstfest deinen Geist ausgegossen hast über die Apostel, so führst du durch deinen Geist die Kirche durch die Zeiten. Dafür danken wir dir und preisen dich, in dieser Zeit und in Ewigkeit.